



Vereinsrekord geschwommen

Bruchsal (pm/KB). Am 2. und 3. Juli fanden in Großkrotzenburg (Hessen) die Internationalen Deutschen Meisterschaften der Masters im Freiwasserschwimmen statt. Für den Bruchsaler Schwimmverein (BSV) starteten Laetitia Bouc in der Altersklasse (AK) 20, Uwe Heller AK45 und Gilbert Bouc AK55.

Deutscher Meister der Altersklasse 45 wurde über 2500 Meter Freistil Uwe Heller in einer Zeit von 33:56,23 Minuten. Laetitia Bouc erreichte mit einem neuen Vereinsrekord von 33:12,16 Minuten einen fünften Platz. Gilbert Bouc schwamm sein Rennen in einer für ihn sehr guten Zeit von 42:21,84 Minuten und kam damit auf den elften. Platz. Alle drei Bruchsaler Schwimmer traten auch über die 5000 Meter-Strecke an. Uwe Heller schaffte es mit einem dritten Platz in 73:24,30 Minuten wieder aufs Treppchen. Laetitia Bouc erreichte in 69:17,98 Minuten Platz sechs, Gilbert Bouc kam nach 90:27,26 Minuten mit Platz sieben ins Ziel.

Bei Freiwasserveranstaltungen werden im Gegensatz zu den sonst üblichen Vierer- oder Achter-Staffeln nur Dreier-Staffeln geschwommen. Die drei Schwimmer des Bruchsaler Schwimmvereins holten in der 3x1250 Meter-Mixed-Staffel mit einem neuen Vereinsrekord über 56:30,46 Minuten eine Bronze-Medaille in der Altersklasse 100-149 Jahre. Eine Woche zuvor fanden in Berlin die Deutschen Meisterschaften auf einer 50-Meter-Bahn im Schwimmen statt. Als einzige Schwimmerin des BSV konnte sich Laetitia Bouc dafür qualifizieren. In 2:31,64 Minuten erreichte sie mit neuem Vereinsrekord Platz 19.

Auszug aus dem Kurier vom 14. Juli 2022 Seite 4